

Sitzungsvorlage DS 2013/136/1

Amt für Soziales und Familie
Stefan Goller-Martin
(Stand: 12.09.2013)

Mitwirkung:
Erster Bürgermeister

Aktenzeichen:

Bildungs- und Sozialausschuss

öffentlich am 15.04.2013

Bildungs- und Sozialausschuss

öffentlich am 23.09.2013

Ortschaftsrat Taldorf

öffentlich am 24.09.2013

Ortschaftsrat Eschach

öffentlich am 24.09.2013

Ortschaftsrat Schmalegg

öffentlich am 08.10.2013

Ortschaftsrat Eschach

öffentlich am 08.10.2013

Gemeinderat

öffentlich am 30.09.2013

Familienbericht

- Familienbericht 2012/2013

- Leitlinien zum Familienbericht 2012/2013

Beschlussvorschlag:

1. Der Familienbericht 2012/2013 wird zur Kenntnis genommen
2. Den Leitlinien zum Familienbericht wird zugestimmt.

Sachverhalt:

1. Familienbericht der Stadt Ravensburg

Nach 10 Jahren verlässlicher Grundlage für familienpolitisches Handeln in Ravensburg war es erforderlich, die Umsetzung der damaligen Vorgaben und Vorhaben zu überprüfen, die Planungszahlen zu aktualisieren, die zwischenzeitlich eingetretenen Änderungen einzuarbeiten und zu berücksichtigen und ggf. neue familienpolitische Schwerpunktsetzungen in der Stadt Ravensburg vorzunehmen.

2. Angebote und Beauftragung zur Fortschreibung des Familienberichts der Stadt Ravensburg

Es wurden vier Planungsbüros mit Referenzen bei der Erstellung von Familienberichten aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Zwei Planungsbüros haben daraufhin bis Ende Juli konkrete Angebote zur Erstellung der Fortschreibung des Familienberichts abgegeben. Weeber + Partner aus Stuttgart wurden mit der Erstellung des Familienberichts am 19.10.2011 durch den Sozialausschuss beauftragt.

3. Vorstellung der Planungsergebnisse:

Auf der Grundlage der im Ausschreibungsverfahren vorgestellten Vorgehensweise mit Datenanalysen, Fachgesprächen vor Ort, Besichtigung von Einrichtungen, Familienbefragungen, Focusgruppen, einem Infotag und Begleitung durch eine Steuerungsgruppe hat das Planungsbüro Weeber + Partner den Entwurf für den in der Anlage beigefügten Familienbericht und die daraus entwickelten Leitlinien erarbeitet.

Der Bericht und die Leitlinien werden in der Gemeinderatssitzung von Frau Weeber, Frau Schork und Herrn Böhler vorgestellt und erläutert.

Auf der Grundlage der verabschiedeten Leitlinien zum Familienbericht sollen die entsprechenden Maßnahmen zur inhaltlichen Umsetzung entwickelt und dann im Bildungs- und Sozialausschuss vorgestellt werden.

Anlagen:

Anlage 1: Entwurf Familienbericht

Anlage 2: Leitlinien